

Baustart am Schloss Kittlitz

Das Denkmal, das als Dorfzentrum dient, bekommt ein neues Dach. – Und bald auch einen Geldautomaten.

Von Romy Altmann-Kühr



Schloss Kittlitz

© SZ Thomas Eichler

Kittlitz. Demnächst sollen die Bauarbeiten am Schloss Kittlitz beginnen. Das sagte Löbaus Bauamtsleiter Albrecht Gubsch jetzt in der jüngsten Stadtratssitzung. Das Dach des historischen Gebäudes wird saniert. Am Oktogon, dem achteckigen Turmbau, seien die Arbeiten bereits fertig. Nun folgen die Dächer links und rechts des Oktogons. Das sei eine Herausforderung, denn das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Daher sei zum Beispiel die Art der Dachziegel vorgeschrieben.

Auch der Kittlitzer Schlosspark mit altem Baumbestand soll in diesem Jahr verschönert werden. Wie Förster Lars Morgenstern kürzlich berichtete, soll der Park umgestaltet und dazu gemeinsam mit dem Denkmalschutz und der Naturschutzbehörde der alte Baumbestand unter die Lupe genommen werden. Auch das fällt in seinen Aufgabenbereich, denn als Stadtförster ist Morgenstern auch für die Bäume in den Parkanlagen zuständig.

Am Kittlitzer Schloss als zentrale Anlaufstelle im Ort soll künftig auch ein Geldautomat angebracht werden. Nachdem die Volksbank ihre Filiale im Ort schloss, richtet ein anderer Anbieter einen Geldautomaten ein. Er kooperiert mit der Volksbank, deren Kunden müssen für's Geldabheben eine Gebühr von 50 Cent zahlen. Wegen der Bauarbeiten am Schloss, kommt der Automat erst einmal vorübergehend an einen Standort gegenüber der ehemaligen Filiale. Wenn die Arbeiten beendet sind, ist er dann am Schloss zu finden, heißt es von der Stadt. (SZ/rok)

Kittlitz ist bereit fürs Parkfest

Von Freitag bis Sonntag gibt es rund ums Schloss wieder Unterhaltsames von Kino über Sport und Trödeln bis Märchen.



In Kittlitz herrscht am letzten August-Wochenende wieder reges Treiben. Die Vereine des Dorfes laden von Freitag bis Sonntag zu ihrem traditionellen Parkfest ein. Über sportliche Aktivitäten, Kinderbelustigung, Musik und Filmvorführung ist beim nunmehr 10. Parkfest der Neuzeit alles dabei, teilen die Organisatoren mit.

© Rafael Sampedro SZ 31.08.2015

Damit von Freitag an in Kittlitz kräftig gefeiert werden kann, packen alle mit an. Neben den Mitgliedern des Heimat- und Schlossvereines organisieren und feilen auch andere Vereine des Ortes wie der Faschingsclub, die Ortsfeuerwehr, der SV Horken, der Jugendclub und interessierte Bürger an der Gestaltung des Parkfestes. So bereitet der Jugendclub wieder seine beliebte Bowlebar vor, der Faschingsclub eröffnet am Sonnabendabend eine „Gaudi-Bar“ und die fleißigen Helfer vom SV Horken laden an die heiße Brutzeltheke ein. Frauen des Ortes sind in bester Backlaune und backen für den Kuchenbasar. Die Männer hingegen betätigen sich beim Aufbau von Ständen, Zelten, Absperrungen und der alten Holzkegelbahn.

Auch in diesem Jahr können sich die Besucher neben den kulinarischen Höhepunkten wieder auf ein buntes Programm freuen. So startet das Fest am Freitagabend um 19 Uhr mit einer zünftigen Bergquell-Bierprobe. Anschließend zeigt das Freilichtkino im Schlosspark die Komödie „Super-Hypochonder“. Am Sonnabend gestaltet das Kinderhaus „Dreikäsehoch“ ab 14 Uhr ein buntes Kinderfest, unter anderem mit Spielmobil, Malen, Basteln und speziellen Bühnendarbietungen für alle kleinen Gäste. Am Abend erwartet „DJ Würfelzucker“, der verspricht, Zucker in jede Party zu bringen, alle Feier- und Tanzlustigen, ob jung oder alt, zur Openair-Disco im Schlosspark.

„Begeistert werden die Besucher auch von unserem Trödelmarkt am Sonntag sein“, verspricht Andreas Zimmermann vom Faschingsclub Kittlitz. Jedes Jahr laden die Kittlitzer Organisatoren zahlreiche Trödler zum „Raritäten- und Trödelmarkt“ unter schattige Bäume ein. Besucher und Händler loben dabei gleichermaßen das einzigartige Flair und den Volksfestcharakter beim Trödeln in Kittlitz. Punkt 12Uhr sind dann alle hungrigen Gäste an die Gulaschkanone eingeladen. Zur Unterhaltung am Sonntagnachmittag spielen schließlich die „Lausitzer Dorfmusikanten“, und die jüngsten Funken vom Faschingsclub haben ihren Auftritt angekündigt. Außerdem demonstriert die Jugendfeuerwehr der Stadt Löbau ihr Können. Die Kinder erwartet danach ein Märchenspiel, und von 14 bis 16 Uhr stehen das Schloss sowie die Trinitatiskirche Kittlitz zur Besichtigung offen. Für die Kleinsten gibt es bei den Festtagen außerdem ein Kinderkarussell, Paddelboote und eine große Hüpfattraktion. Aber auch sportliche Stationen wie Hufeisenwerfen, „Äppelschlagen“ und das Pokalkegeln laden die Älteren zum Mitmachen ein.

„Wir freuen uns auf jeden einzelnen Gast“, sagt Andreas Zimmermann. Auch der alte und gleichzeitig neue Ortsvorsteher Hartmut Nahrstedt freut sich aufs Parkfest 2014. „Die gute Zusammenarbeit der Vereine im Dorf hat sich bewährt und sollte auch in Zukunft fortgeführt werden, um die Tradition des Festes zu erhalten“.